Rico Eberle · LEARNING NUGGETS

LEARNING NUGGET DIGITALE SOUVERÄNITÄT 1. OKTOBER 2026 (AKTUALISIERT 31. OKTOBER 2026)

Die E-ID kommt später. Das ist gut so.

Die E-ID kommt später als geplant, weil der Bund Sicherheit vor Tempo stellt, und bei einer Identität ist das die richtige Reihenfolge.

Von Rico Eberle, E-Learning-Experte für Weiterbildung und Gemeinderat in Dübendorf

Video zum Beitrag

Dieses Learning Nugget gibt es als Video mit Transkript (1:18 Min.). QR-Code scannen oder Link öffnen:

ricoeberle.ch/blog/die-e-id-kommt-spaeter/

Ende 2026 hätte die staatliche E-ID der Schweiz starten sollen. Nun kommt sie später. Und das ist eine gute Nachricht.

Zugegeben, es klingt zuerst nach der nächsten Verzögerung bei einem Digitalprojekt des Bundes. Die Gründe sprechen aber für die Verschiebung.

Später als geplant

Ende Juni 2026 hat das Bundesamt für Justiz mitgeteilt, dass die Vertrauensinfrastruktur hinter der E-ID voraussichtlich im ersten Halbjahr 2027 bereitsteht. Ein genaues Startdatum für die E-ID selbst ist noch offen.

Als Gründe nennt der Bund unter anderem, Deepfakes besser zu erkennen und Schadsoftware auf dem Smartphone abzuwehren. Laut NZZ spielt zudem eine Datenschutzfrage rund um die AHV-Nummer eine Rolle.

Verschoben

Geplant	~~Ende 2026~~
Neu	Vertrauensinfrastruktur im 1. Halbjahr 2027, Start der E-ID offen

Sicherheit vor Tempo.

Was die E-ID ist

Die E-ID ist ein staatlicher elektronischer Ausweis in der App swiyu. Sie ist freiwillig und kostenlos. Zwei Grundsätze prägen sie:

- **Die Daten liegen dezentral in deiner Wallet,** nicht in einer zentralen Datenbank.
- **Du gibst nur weiter, was nötig ist.** Bei einer Alterskontrolle erfährt die prüfende Stelle laut Bund weder dein Geburtsdatum noch dein Alter, sondern nur, ob du das Mindestalter erreicht hast.

Was die prüfende Stelle erfährt

Anfrage	Mindestalter 18?
Antwort	Ja, erfüllt
Bleibt in der Wallet	Geburtsdatum und Alter

Zum Vergleich: Wer heute an der Kasse die Identitätskarte zeigt, zeigt dabei auch Namen und Geburtsdatum. Gefragt ist nur Ja oder Nein.

Dieselbe Technik soll Bildungsnachweise tragen

Die E-ID ist nur der erste Ausweis auf dieser Infrastruktur. Dieselbe Technik soll auch andere Nachweise tragen, darunter Bildungsnachweise. Educa und Switch haben im Februar 2026 einen Proof of Concept für ein digitales Maturitätszeugnis vorgestellt. Das erklärte Ziel sind durchgängige Bildungsverläufe: Nachweise, die vom Schulabschluss bis zur Weiterbildung digital und überprüfbar sind.

Für Weiterbildungsanbieter ist das mehr als eine technische Randnotiz. Heute prüfen viele Anbieter Zertifikate von Hand, verschicken PDFs oder stellen Papierurkunden aus, deren Echtheit sich nur mühsam prüfen lässt. Ein überprüfbarer digitaler Nachweis im Wallet der Teilnehmenden würde Anmeldung, Anerkennung von Vorleistungen und Zertifikate einfacher machen.

Für Anbieter und Teilnehmende

Für Anbieter: Anmeldung und Zertifikate jetzt schon mitdenken. Wo verlangt ihr heute einen Ausweis oder einen Nachweis? Welche Zertifikate stellt ihr aus, und wer prüft sie? Die öffentliche Testversion von swiyu lässt sich bereits ausprobieren.

Für Teilnehmende: Pass und Identitätskarte bleiben gültig. Die E-ID ist ein Angebot, keine Pflicht.

Hinweis: Der Starttermin kann sich noch ändern. Stand dieses Beitrags ist der 1. Oktober 2026.

Meine Sicht

Sicherheit vor Tempo. Bei einer Identität ist das die richtige Reihenfolge.

Häufige Fragen

Wann kommt die E-ID in der Schweiz?

Laut Bundesamt für Justiz steht die Vertrauensinfrastruktur hinter der E-ID voraussichtlich im ersten Halbjahr 2027 bereit; ursprünglich war der Start für Ende 2026 geplant. Ein genaues Startdatum für die E-ID selbst war beim Stand dieses Beitrags (1. Oktober 2026) noch offen. Als Gründe für die Verschiebung nennt der Bund unter anderem, Deepfakes besser zu erkennen und Schadsoftware auf dem Smartphone abzuwehren.

Ist die E-ID obligatorisch?

Nein. Die E-ID ist freiwillig und kostenlos, Pass und Identitätskarte bleiben gültig.

Welche Daten gibt die E-ID bei einer Alterskontrolle weiter?

Nur, was nötig ist: Laut Bund erfährt die prüfende Stelle weder das Geburtsdatum noch das Alter, sondern nur, ob das Mindestalter erreicht ist. Die Daten liegen dezentral in der eigenen Wallet, der App swiyu.

Quellen

1. SRF: Die Einführung der E-ID verzögert sich
   https://www.srf.ch/news/schweiz/e-id-ab-2027-die-einfuehrung-der-e-id-verzoegert-sich
2. Netzwoche: Die E-ID kommt später als geplant (30.06.2026)
   https://www.netzwoche.ch/news/2026-06-30/die-e-id-kommt-spaeter-als-geplant
3. NZZ: Neue Verzögerungen wegen eines Datenschutzproblems
   https://www.nzz.ch/schweiz/die-e-id-ist-ein-prestigeprojekt-des-bundes-jetzt-drohen-neue-verzoegerungen-wegen-eines-datenschutzproblems-ld.10011019
4. Bund: swiyu, die e-ID (Datenschutz und Altersnachweis)
   https://swiyu.admin.ch/de/elektronische-identitaet
5. Switch: Maturitätszeugnisse sind bald digital und überprüfbar
   https://www.switch.ch/de/insights/maturitaetszeugnisse-sind-bald-digital-und-ueberpruefbar
6. inside-it: Entwurf für digitales Maturitätszeugnis vorgestellt
   https://www.inside-it.ch/entwurf-fuer-digitales-maturitaetszeugnis-vorgestellt-20260303
7. Switch: Digitale Mobilität im Bildungsraum Schweiz
   https://www.switch.ch/de/insights/ein-meilenstein-fuer-die-digitale-mobilitaet-im-bildungsraum-schweiz
8. Bund: swiyu, loslegen (Wallet und Sandbox zum Testen)
   https://swiyu.admin.ch/de/loslegen
9. watson: So kannst du die Schweizer E-ID ausprobieren
   https://www.watson.ch/wirtschaft/schweiz/892950671-so-kannst-du-die-schweizer-e-id-ab-sofort-ausprobieren

ÜBER MICH

Rico Eberle

Ich arbeite im E-Learning, bin Betriebsökonom FH und Gemeinderat in Dübendorf und präsidiere den Stiftungsrat der Stiftung Weiterbildungskurse Dübendorf (WBK). Die Learning Nuggets mache ich allein: Thema, Recherche, Text und Video. Fragen und Widerspruch sind willkommen.

Kontakt: ricoeberle.ch · LinkedIn: linkedin.com/in/rico-eberle

LIZENZ

Text, Transkript und Video von Rico Eberle stehen unter der Lizenz CC BY 4.0 (ausgenommen Musik und Soundeffekte des Videos). Du darfst die Inhalte teilen und bearbeiten, auch im Unterricht, wenn du die Quelle nennst. creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de

ZITIERVORSCHLAG

«Die E-ID kommt später. Das ist gut so.», Rico Eberle, ricoeberle.ch, 2026, https://ricoeberle.ch/blog/die-e-id-kommt-spaeter/, CC BY 4.0